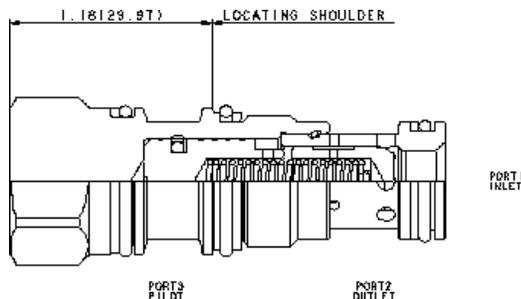
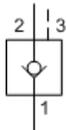


MODELL
CODA-XCN

Rückschlagventil, sperrbar
DURCHFLUSS: 80 L/min. | EINSCHRAUBBOHRUNG: T-11A



KONFIGURATION ÄNDERN

X	Verstellart	Standard Pilot
C	Öffnungsdruck	30 psi (2 bar)
N	Dichtungsmaterial	Buna-N
(none)	Material/Beschichtung	Standard Material/Coating

Dieses Ventil ist ein in der Ruhestellung geschlossenes, sperrbares Rückschlagventil mit einem Zusteuerverhältnis von 1,8:1. Das Ventil erlaubt einen Durchfluss von Anschluss 1 nach 2 und blockiert in umgekehrter Richtung. Druck am Zusteueranschluss 3 wirkt dem Druck an Anschluss 1 im Verhältnis von 1,8:1 entgegen. Dieses Ventil findet hauptsächlich in Eilgangschaltungen Verwendung.

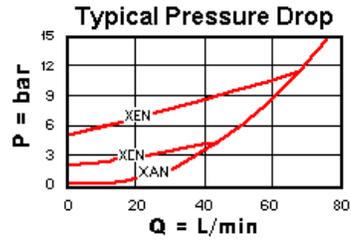
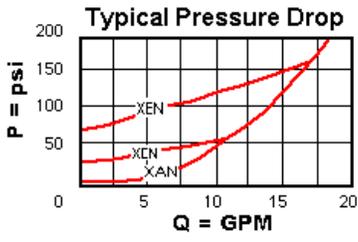
TECHNISCHE DATEN

Einschraubbohrung	T-11A
Serie	1
Durchfluss	80 L/min.
Aufsteuerverhältnis	1.8:1
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Maximale Ventilleckage bei 24 cSt	0,07 cc/min.
Schlüsselweite des Ventelsechskants	22,2 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	41 - 47 Nm
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-011-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-011-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-011-006
Gewicht	0.13 kg.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

- Geringe Passungstoleranzen zwischen Kolben und Hülse und eine Dichtung am Vorsteuerkolben vermindern die Möglichkeit des Klebeeffekts deutlich.
- Das Flächenverhältnis ist 1,8:1. Das bedeutet, dass ein Steuerdruck von 70 bar an Anschluss 3 das Ventil gegen einen Druck von 125 bar an Anschluss 1 schließt. Jeglicher Steuerdruckverlust könnte das Öffnen des Ventils zur Folge haben, auch wenn es nur von kurzer Dauer ist.
- Druck an Anschluss 2 wirkt dem erforderlichen Steuerdruck direkt entgegen.
- Die umgekehrte Durchströmung des Ventils von Anschluss 2 nach 1 ist unter keinen Umständen möglich.
- Bei gleichem Druck an allen Anschlüssen ist das Ventil geschlossen.
- Anfangs waren die CO*A (nicht wie die CO*B) ohne Dichtung am Steuerkolben. Nun sind die CO*A abgedichtet und beide Ventile baugleich. Die Verfügbarkeit der CO*A ist besser und sie kosten weniger.
- Korrosionsgeschützte Einschraubventile sind vorgesehen für den Einsatz in korrosiver Umgebung und werden gekennzeichnet durch einen dem Modellcode nachgesetzten Modifikator /AP (Siehe Auswahloptionen unten). Die äußeren Komponenten dieser Ventile bestehen aus Edelstahl, Titan oder Messing, je nach Modell. Alle internen Teile werden wie bei den Standardventilen aus legiertem Kohlenstoffstahl gefertigt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Übersicht über die Konstruktionsmaterialien in den Technischen Informationen.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

LEISTUNGSKURVEN



Copyright © 2002-2014 Sun Hydraulics Corporation. All rights reserved.